

Grundsätzen gestalten konnte und eine völlige Unabhängigkeit vom Staate errang, ein tiefer Zwiespalt, ja ein offener Haß gegen die Independenten herausbildete, mit deren Ansichten ein geordnetes Kirchenwesen durchaus unverträglich war.

Diesem bunten Gemische religiöser Sekten gegenüber stellte nun Cromwell zur Ordnung der kirchlichen Angelegenheiten folgende drei Artikel auf:

1. der Staat übernimmt die Sorge für Aufrechterhaltung des presbyterianischen Glaubens.
2. Niemand soll aber durch Strafen zur Annahme dieses Glaubens gezwungen werden.
3. Alle, welche Gott und den Herrn Jesum Christum bekennen, sollen, wenn sie auch in Bezug auf einzelne Punkte der Lehre, auf Kirchenzucht und Gottesdienstordnung abweichende Ansichten haben, dennoch geduldet werden, sofern sie nur nicht in Lehre und Leben unsittliche Grundsätze haben und an den Tag legen, und den öffentlichen Frieden nicht stören.

Eine Kommission aus 29 Geistlichen und 9 Nichtgeistlichen, welche für die einzelnen Grafschaften wiederum ebenso zusammengesetzte Unter-Kommissionen hatte, bildete die oberste kirchliche Behörde.

Dabei blieb es denn bis zum Tode Cromwells, der am 3. September 1658 starb mit einem Gebete für das Heil der Kirche und die Freiheit des Vaterlands auf den verblaffenden Lippen.

---

## II.

Wir kommen nun nach diesem geschichtlichen Überblick wieder auf die „Quäker“ zurück.

Dertel, William Penn.